

Verordnung der Stadt Pulsnitz über die Festsetzung von Parkgebühren

Aufgrund des § 6a Abs. 6 des Straßenverkehrsgesetzes vom 19. Dezember 1952 (BGBl. I S. 837), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 28. April 1998 (BGBl. I 1998, S. 810) und der §§ 2 und 3 der Verordnung der Sächsischen Staatsregierung über Parkgebühren vom 14. Januar 1992 (SächsGVBl. S. 23) beschließt der Stadtrat der Stadt Pulsnitz in seiner 21. öffentlichen Sitzung am 19. Juni 2001 folgende Verordnung:

§ 1 Geltungsbereich

- (1) Diese Parkgebührenverordnung gilt für das Territorium der Stadt Pulsnitz, einschließlich aller Ortsteile.
- (2) Soweit Parkflächen mit Parkuhren, Parkscheinautomaten oder anderen Vor- und Einrichtungen zur Überwachung der Parkzeit auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen der Stadt Pulsnitz ausgestattet sind, werden Gebühren erhoben.

§ 2 Gebührenhöhe

Für das Parken auf Parkflächen im Sinne des § 1 wird eine Gebühr von 0,25 EURO je halbe Stunde erhoben.

§ 3 Ausnahmen

Der Bürgermeister kann zu den Festlegungen der §§ 1 und 2 durch Anordnung befristete Ausnahmen erlassen.

§ 4 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrigkeiten werden nach § 49 Abs. 1 Straßenverkehrsverordnung (StVO) in Verbindung mit § 24 Straßenverkehrsgesetz (StVG) geahndet.

§ 5 Inkrafttreten

- (1) Diese Parkgebührenverordnung tritt am 01.01.2002 in Kraft.
- (2) Die Parkgebührenverordnung vom 16. November 1998 tritt mit Ablauf des 31.12.2001 außer Kraft.

Pulsnitz, den 19. Juni 2001

Rückwardt
Bürgermeister